

Die VDG-Akademie

Veranstaltungsübersicht

2026





Link zur Website!

Inhaltsübersicht

- | | |
|---|--|
| <p>02 Unsere Highlights 2026</p> <p>04 Das Profil der BDG-Service GmbH</p> <p>06 Ihre Ansprechpartner</p> <p>08 Jahresübersicht 2026</p> <p>10 Industriemeister*in
Fachrichtung Gießerei
Prüfungsvorbereitungslehrgang</p> <p>12 VDG-Zusatzstudium
Gießereitechnik 2026/2027</p> <p>13 Ringversuche für Formstoffe und metallische Werkstoffe</p> <p>14 Inhouse-Schulungen
Maßgeschneiderte
Weiterbildung im Betrieb</p> <p>16 DIGITAL Foundry
Optimierung des Serienprozesses
durch KI und Digitalisierung</p> <p>17 Kalkulation des Product- & Carbon-Footprints mit FRED
Praxisnaher Workshop für
Gießereien</p> | <p>18 Iron Melting Conference & Exhibition 2026
Beyond Iron Melting – Solving the Challenges of Transformation</p> <p>19 Deutscher Gießereitag 2026</p> <p>Jahresprogramm 2026</p> <hr/> <p>20 Grundlagenlehrgänge</p> <p>21 Eisen- und Stahlguss</p> <p>23 NE-Metallguss</p> <p>26 Formstoffe</p> <p>26 Prozessoptimierung</p> <p>28 Umwelt- und Energiemanagement</p> <p>29 Fachtagungen</p> <p>32 Anmeldungen und Teilnahmegebühren</p> |
|---|--|

Unsere Highlights 2026

Das kommende Jahr steckt voller Chancen, Innovationen und inspirierender Begegnungen. Unsere Veranstaltungen bringen Sie mitten in die Themen, die die Branche bewegen: von zukunftsweisenden Technologien über nachhaltige Lösungen bis hin zu exklusiven Networking-Möglichkeiten.

Freuen Sie sich auf Top-Konferenzen mit internationalen Expertinnen und Experten, praxisnahe Workshops für direkt umsetzbares Know-how, Fachausstellungen mit den neuesten Produkten und Trends.

Schön, dass wir auch 2026 wieder die Gelegenheit haben, Sie bei uns willkommen zu heißen!



Frau Prof. Babette Tonn
Leitende Dozentin des Modul 4
an der TU Clausthal

Das VDG-ZUSATZSTUDIUM
Anmeldung bis 26.06.2025 möglich

vdgakademie

VDG-Zusatzzstudium Gießereitechnik 2026/2027

berufsbegleitend zum/zur
Gießerei-Fachingenieur*in VDG

In Zusammenarbeit mit den gießereitechnischen Instituten der RWTH Aachen, Hochschule Aalen, TU Clausthal und der TU Bergakademie Freiberg startet die VDG-Akademie wieder die Vorbereitung zum anerkannten Branchenabschluss.

Iron Melting Conference & Exhibition 2026

Beyond Iron Melting – Solving the Challenges of Transformation

Die Themen Transformation und Klimaneutralität stehen im Zentrum der Iron Melting Conference & Exhibition (IMCE) 2026. Mit dem Titel „Beyond Iron Melting – Solving the Challenges of Transformation“ greift die Konferenz die drängendsten Herausforderungen für die Gießereiindustrie auf.



Dabei verschiebt sich der Fokus von der klassischen Betrachtung des Kupolofens zunehmend hin zum Induktionsofen – immer vor dem Hintergrund der Klimaziele der EU und

Deutschlands. Renommierte Experten aus Wissenschaft und Praxis präsentieren in drei thematischen Blöcken die aktuellen Entwicklungen und Perspektiven.



Unsere Grundlagenlehrgänge

vermitteln praxisnahes Basiswissen zu Verfahren, Werkstoffen und Abläufen. Eine Live-Vorführung des Gießprozesses sowie Einblicke in Qualitäts sicherung und Fertigung runden das Programm ab. Die begleitende Lehrgangsmappe bietet anschauliche Bilder, Zahlen und Hinweise für die praktische Tätigkeit.

Das hat unseren Teilnehmern besonders gefallen:

„Praxis, Räumlichkeit, Unterlagen und Verpflegung waren 1A!“

„Der Praxisteil war wirklich gelungen und sehr viel besser, als ich mir das beim Durchlesen der Agenda vorgestellt habe!“

„Begeisterte Dozenten, viele nützliche Beispiele und Tipps aus und für die Praxis.“

10. Meister-Forum Gießerei 2026

Ein Jubiläum, das es in sich hat: Das Meister-Forum feiert seine zehnte Auflage! Im September 2026 laden



wir engagierte Meister*innen und Führungskräfte der Gießereibranche nach Biberach ein, in eine Region, die wie kaum eine andere für industrielle Innovationskraft steht.

Ein Highlight in diesem Jahr: die exklusive Werksbesichtigung bei der Handtmann Unternehmensgruppe.

Ringversuche für Formstoffe und metallische Werkstoffe

Wie schon im Jahr 2025 bieten wir wieder Ringversuche für Formstofflabore und chemische Analysen mit statistischer Auswertung zur Überprüfung der Richtigkeit der Ergebnisse und der Präzision der Messeinrichtungen an.



Flexibilisierte Neuausrichtung – Vorbereitungskurs auf die Industriemeisterprüfung IHK

Fachrichtung Gießereitechnik

Online- und Präsenzunterricht

- Für angehende Gießereimeister*innen:
- Präsenz & Online clever kombiniert
- Flexibel zur IHK-Meisterprüfung



in Kooperation mit



Das Profil der BDG-Service GmbH

Die BDG-Service GmbH, eine 100-prozentige Tochter des Bundesverbandes der Deutschen Gießerei-Industrie e.V. (BDG), ist das technische Kompetenz- und Schulungszentrums für Gießereien, deren Zulieferer und Kunden. Das nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifizierte Unternehmen bietet neben Beratungen in der Schadens- und Ursachenanalyse alle relevanten Mess- und Untersuchungsverfahren als Dienstleistung an.

Akkreditiertes Chemielabor

Die von der DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditierten Verfahren im Chemielabor ermöglichen die Analysen von Spurenelementen und bieten Vergleichsuntersuchungen anhand dieser Verfahren an.

Formstofflabor

Prozessoptimierungen bei der Form- und Kernherstellung werden durch unser Formstofflabor anhand von Untersuchungen von Formstoffeigenschaften, Grundstoffen, Regeneraten und Zusatzstoffen ermöglicht.

Mechanische Werkstoffprüfung

Die mechanisch-technologischen Eigenschaften von Gusswerkstoffen und deren Verbesserungspotenziale werden in unserer mechanischen Werkstoffprüfung aufgezeigt. Drei Verfahren (Zugversuch, Kerbschlagbiegeversuch sowie Brinellhärte) wurden von der DAkkS akkreditiert.

Metallographie

Bauteiluntersuchung und Schadensanalytik werden in unserer Metallographie mittels digitaler Bildanalyse- und Verarbeitungssysteme und hochauflösender REM/EDX-Analyseverfahren

durchgeführt. Dabei sind die Verfahren für die Graphitklassifizierung nach DIN EN ISO 945-1:2019 sowie die analytische Materialprüfung nach ASTM E 562:2019 durch die DAkkS akkreditiert.

Beratung

Unsere produktionserfahrenen Gießereingenieure stehen Ihnen für die Beratung zur Verfügung. Das Leistungsspektrum umfasst unter anderem Optimierungen in Bereichen der

- Metallurgie, Werkstoff- und Formstofftechnik
- Prozess- und Fertigungstechnik
- Umwelt-/Arbeitsschutz & Energie- und Umweltmanagement



AZAV-Zertifizierung bestätigt:

Die VDG-Akademie bleibt ein verlässlicher Bildungspartner auf höchstem Qualitätsniveau.

Als kompetentes und innovatives Weiterbildungszentrum und Teil der BDG-Service GmbH, steht die VDG-Akademie der Gießereiindustrie und deren Kunden sowie der Zuliefererindustrie als die Nummer 1 der Branche zur Verfügung.

Die VDG-Akademie wurde erneut erfolgreich nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) zertifiziert. Die Prüfung erfolgte durch die anerkannte fachkundige Stelle CERTQUA, im Auftrag der Deutschen Wirtschaft.

Wir bieten Weiterbildungen auf höchstem Niveau – durchdacht in der Planung, professionell in der Umsetzung und wirksam in der Praxis!

Was bedeutet die AZAV-Zertifizierung – und warum ist sie für Unternehmen relevant?

Die AZAV-Zulassung ist weit mehr als ein formales Gütesiegel. Sie ist ein verlässlicher Nachweis, dass Weiterbildungsanbieter

- strukturierte und wirksame Bildungsprozesse einsetzen,
- pädagogisch und fachlich qualifiziertes Personal einsetzen,

- Teilnehmerzufriedenheit und Lernerfolg regelmäßig evaluieren,
- transparent und wirtschaftlich handeln,
- und nachweislich zur beruflichen Integration und Weiterentwicklung beitragen.

Ihr Vorteil als Unternehmen

Durch die Kooperation mit einem AZAV-zertifizierten Bildungsträger profitieren Betriebe gleich mehrfach:

- Sicherheit bei der Auswahl des Weiterbildungspartners**

Sie investieren in geprüfte Qualität – ohne Risiko von Fehlentscheidungen.

- Fördermöglichkeiten nutzen**

Viele Maßnahmen können durch die Agentur für Arbeit oder andere Fördermittel unterstützt werden – ein klarer finanzieller Vorteil für Arbeitgeber und Teilnehmer.

- Professionelle Dokumentation und Nachweisbarkeit**

Gerade mit Blick auf Audits, Compliance oder interne HR-Prozesse liefert die Zusammenarbeit mit einem zertifizierten Partner klare Strukturen und Nachweise.



Mitarbeiterbindung und -entwicklung

Qualifizierte Weiterbildung steigert Loyalität, Motivation und Kompetenz – messbar und nachhaltig.

Unser Versprechen

Mit der erneuten AZAV-Zertifizierung unterstreichen wir unseren Anspruch, Praxisnähe, Branchenverständnis und Qualitätsmanagement auf einem Niveau zu vereinen, das über reine Wissensvermittlung hinausgeht. Die VDG-Akademie bleibt Ihr verlässlicher Partner für zukunftsorientierte Weiterbildung in der Gießereibranche.

Ihre Ansprechpartner



Victoria Borgwardt

📞 0211 6871-335
✉️ victoria.borgwardt@
vdg-akademie.de

Lisa Feldmann

📞 0211 6871-330
✉️ lisa.feldmann@
vdg-akademie.de

Dennis Hohmann

📞 0211 6871-329
✉️ dennis.hohmann@
vdg-akademie.de



Ralf Stog

Dipl.-Ing., Geschäftsführer
📞 0211 6871-266
📠 0172 2080494
✉️ ralf.stog@bdg-service.de

Manuel Bosse

Dipl.-Kfm., Betriebsleiter, QMB
Beratung Energie- und
Umweltmanagement
📞 0211 6871-341
📠 0172 4080293
✉️ manuel.bosse@
bdg-service.de

Holger Becker

Dipl.-Ing., Beratung Eisen-,
Stahl- und Aluminiumguss
Schweißfachingenieur (SFI)
📞 0211 6871-271
📠 0172 4080278
✉️ holger.becker@bdg-service.de

Claudia Koch

Tina Meckel
Chemie- und Formstofflabor
📞 0211 6871-344
✉️ chemielabor@
bdg-service.de

Florian Diefenthal

Werkstoffprüfung
Metallographie
Rasterelektronenmikroskopie
📞 0211 6871-322
✉️ florian.diefenthal@
bdg-service.de

Peter Oberschelp

Dipl.-Ing. (TU)
Werkstoffingenieurwissenschaft
Beratung Eisen- und Aluminiumguss
📞 0211 6871-289
📠 0162 2734017
✉️ peter.oberschelp@
bdg-service.de

Das Jahresprogramm

der VDG-Akademie



Jahresübersicht 2026

März

NEU: VSME – Wie und warum sich Nachhaltigkeitsberichterstattungen für Gießereien lohnen
10.03.2026

Webinar | 52083

Grundlagen der Gießereitechnik
10.-12.03.2026

Düsseldorf | 52070

April

NEU: DIGITAL Foundry – Optimierung des Serienprozesses durch KI und Digitalisierung
28.04.2026

Düsseldorf | 52084

Mai

Eigenschaften und Schmelztechnik von Aluminium-Gusswerkstoffen
04.05.2026

Düsseldorf | 52074

Metallographie der Gusseisen-Werkstoffe
18.-19.05.2026

Düsseldorf | 52076

Juni

Werkstoffkunde der Gusseisen-Werkstoffe
09.-10.06.2026

Düsseldorf | 52081

Grundlagen der Gießereitechnik
16.-18.06.2026

Düsseldorf | 52071

NEU: Kalkulation des Product- & Carbon-Footprints mit FRED – Praxisnaher Workshop für Gießereien
23.-24.06.2026

August

Grundlagen der Gießereitechnik für Eisen- und Stahlguss
26.-28.08.2026

Freiberg | 52072

September

10. Meister-Forum Gießerei 2026
08.-09.09.2026

Biberach | 22077

November

Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzeintragte in Gießereien
03.-04.11.2026

Bad Dürkheim | 52078

Metallurgisch bedingte Gussfehler in Gusseisenwerkstoffen
25.-26.11.2026

Düsseldorf | 52075

Formstoffbedingte Gussfehler
30.11.2026

Düsseldorf | 52086

Dezember

Herstellung und Anwendung von Stahlguss
08.12.2026

Düsseldorf | 52079

Grundlagen der Gießereitechnik
08.-10.12.2026

Düsseldorf | 52073

Veranstaltungen in Planung

NEU: Metallurgie und Schmelztechnik im Induktionsofen

November 2026

Düsseldorf | 52085

NEU: Metallurgie und Schmelztechnik im Kupolofen

November/Dezember 2026

Gladenbach | 52087

Energieeffizienz in Eisen- und Stahlgießereien – Teil der Dekarbonisierungsstrategie

2. Halbjahr 2026

Bielefeld



Praxis-
lehrgang



Work-
shop



Zertifikats-
lehrgang

Bitte achten Sie auf den folgenden Seiten auf diese Symbole, die auf die besonderen Schwerpunkte der Veranstaltungen hinweisen.

Veranstaltungen
in Kooperation mit



**Leichtmetall-Druckguss –
Grundlagen**
**03.–04.03.2026 und
17.–18.03.2026**
Nußloch | 52088

**Guss-Simulation bewerten
und richtig lesen**
05.03.2026
Nußloch | 52095

**Aluminium-Bauteile
gussgerecht konstruieren**
19.03.2026
Nußloch | 52090

**Wärmebehandlung von
Aluminium-Gussbauteilen**
20.03.2026
Nußloch | 52092

**Aluminium Sand- und
Kokillenguss – Grundlagen**
**05.–06.05.2026 und
19.–20.05.2026**
Nußloch | 52093

**Leichtmetallguss
Spezialwissen – Gussfehler
analysieren und richtig
bewerten**
07.05.2026
Nußloch | 52097

**Einführung in
Rheocasting auf Basis des
Comptech-Verfahrens**
21.05.2026
Nußloch | 52094

**Leichtmetall-Druckguss –
Grundlagen**
**10.–11.11.2026 und
24.–25.11.2026**
Nußloch | 52098

**Guss-Simulation bewerten
und richtig lesen**
12.11.2026
Nußloch | 52096

**Aluminium-Bauteile
gussgerecht konstruieren**
26.11.2026
Nußloch | 52091

10. Meister-Forum Gießerei 2026

08.–09. September 2026
Biberach

- Networking von Meister*innen und Führungskräften der Gießereibranche
- Praxisnahe Vorträge zu Produktion, Innovation, Transformation und Fachkräfte sicherung
- Impulse und Best Practices für moderne Gießereiprozesse
- Exklusive Werksbesichtigung bei der Handmann Unternehmensgruppe mit Fokus auf Gigacasting
- Gemeinsames Abendprogramm zum Erfahrungsaustausch



Iron Melting Conference & Exhibition 2026

30.09.–01.10.2026
Gießen

- Politik: EU-ETS, Zertifikatskosten und regulatorische Rahmenbedingungen
- Wirtschaft: Investitionen, Schrottmärkte und Kostenentwicklung
- Technik: Innovationen von alternativen CO-Trägern bis zur Digitalisierung der Elektroschmelze
- Exklusive Gießereibesichtigung am Vortag
- Fachausstellung mit Lösungen aus Industrie und Forschung



Industriemeister*in Fachrichtung Gießerei (IHK)



Prüfungsvorbereitungskurs 2026

Industriemeister*innen spielen in modernen Gießereibetrieben eine Schlüsselrolle. Der/die Meister*in übernimmt heute zunehmend die Rolle eines operativen Managers bzw. eines Managers in der Produktion.

Digitale Lernformen ermöglichen eine zeitgemäße Weiterbildung, ohne auf die Qualität der fachlichen Ausbildung zu verzichten. Die Basisqualifikationen (BQ) sowie Teile der handlungsspezifischen Qualifikation (HQ) wie Organisation, Führung und Personal werden online vermittelt – mit aktivem Austausch im digitalen Klassenzimmer.

Die fachspezifischen Inhalte zur Gießereitechnik finden weiterhin in Präsenz im Haus der Gießerei-Industrie in Düsseldorf statt. Hier stehen Praxisnähe und persönlicher Austausch im Mittelpunkt.

Das hybride Konzept vereint Onlineunterricht mit intensiven Präsenzphasen – ideal für die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Die Kooperation mit SBH West bringt zusätzliches Expertenwissen für eine optimale Prüfungsvorbereitung.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

- Verkürzte Gesamtdauer:**
Der Lehrgang erstreckt sich nun über nur noch 12 Monate.
- Virtueller Unterricht im Schichtmodell:** Die fachübergreifende Basisqualifikation sowie große Teile der handlungsspezifischen Qualifikation finden online statt – wahlweise vormittags oder nachmittags.
- Reduzierte Reisekosten:**
Durch den digitalen Unterricht entfallen weite Anfahrtswege und Übernachtungskosten.

Gezielte Präsenzphasen:

Der technische, gießereispezifische Teil der handlungsspezifischen Qualifikation wird weiterhin in Präsenz an der VDG-Akademie in Düsseldorf unterrichtet – mit starkem Praxisbezug und bewährten Dozierenden.

Starke Partnerschaft:

Die Zusammenarbeit mit der SBH West GmbH bringt zusätzliche Expertise und Ressourcen in Ihre Ausbildung ein.



in Kooperation mit

Handlungsspezifische Qualifikationen

Technik

- Gießereitechnik Betriebstechnik
- Fertigungstechnik
- Technische Kommunikation
- Werkstofftechnologie

Organisation

- Betriebliches Kostenwesen
- Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme
- Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz

Führung und Personal

- Personalführung
- Personalentwicklung
- Qualitätsmanagement

Förderung

- Teilnehmer an der Industriemeisterausbildung können Aufstiegs-BAföG (bis zu 48 % staatliche Förderung) beanspruchen. Die Förderung ist alters- und einkommensunabhängig. Die Restkosten können über ein zinsfreies Darlehen finanziert und so die Weiterbildung auch ohne Eigenmittel gestartet werden. Informationen und Antragsformulare sind unter www.aufstiegs-bafoeg.info erhältlich.

Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen

- Rechtsbewusstes Handeln
- Betriebswirtschaftliches Handeln
- Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung
- Zusammenarbeit im Betrieb
- Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten



vdgakademie



www.vdg-akademie.de/vdg-meisterlehrgang



VDG-Zusatzstudium

Gießereitechnik 2026/2027

Berufsbegleitend zum/zur Gießerei-Fachingenieur*in VDG – in Zusammenarbeit mit den gießereitechnischen Instituten der RWTH Aachen, Hochschule Aalen, TU Clausthal und der TU Bergakademie Freiberg startet die VDG-Akademie das 24. VDG-Zusatzstudium 2026/2027

Module

Grundmodul 27.–31.07.2026

RWTH Aachen

1. Modul 07.–11.09.2026

RWTH Aachen

2. Modul 25.–29.01.2027

Hochschule Aalen

3. Modul 15.–19.03.2027

TU Bergakademie Freiberg

4. Modul 13.–17.09.2027

TU Clausthal-Zellerfeld

5. Modul 15.–19.11.2027

Haus der Gießereiindustrie,
Düsseldorf



**Anerkannter
Branchen-Abschluss**

Grundmodul

- Periodensystem und organische Chemie
- Metalle (Fe + NE)
- Übersicht Gießen
- Spanende Bearbeitungstechniken
- Fügen, Trennen, Beschichten
- Thermodynamik
- Phasendiagramme
- FeC-Diagramme
- Mehrstoffsysteme/Legierungskunde
- Wärmebehandlung (ZTU-Schaubilder)

Modul 1

- Grundlagen der Erstarrung
- Gießeigenschaften
- Anschnitt- und Speisertechnik
- Aluminium-Gusslegierungen
- Rechnergestützte Simulation von Gießprozessen

Modul 2

- Druckgießtechnik inkl. Praktika
- Schwerkraft-, Kipp- und Niederdruckguss
- Kokillenguss
- Kupfer-Gusslegierungen
- Magnesium- und Zinklegierungen

Modul 3

- Schriftliche Prüfung (Module 1 und 2)
- Automatisierungslösungen
- Formstoffe, Binder, Hilfsstoffe
- Formverfahren
- Formmaschinen, formstoffbedingte Gussfehler, Formstoffkreislauf, Formstoffpraktikum
- Feingussverfahren
- Vollformgießverfahren
- Regenerierung, Recycling, Umweltschutz

Modul 4

- Eisen- und Stahlgusswerkstoffe inkl. Schmelzebehandlung, Schmelzekontrolle, Gussfehler
- Formverfahren
- Spezielle Gießverfahren
- Rapid Prototyping
- Rapid Tooling
- Additive Fertigung

Modul 5

- Schriftliche Prüfung (Module 3 und 4)
- Einsatz feuerfester Baustoffe
- Werkstoff- und Formstoffanalyse
- Qualitätsmanagement
- Umwelt- und Energiemanagement
- Investitionsplanung in Gießereien
- FMEA-Abschlusskolloquium



Abschluss-Workshop zum Ringversuch
„Tongebundene Formstoffe“ 2025 mit Tina Meckel

März und Juni 2026

Ringversuche für Formstoffe und metallische Werkstoffe

Wie schon im Jahr 2025 bieten wir wieder Ringversuche für Formstofflabore und chemische Analysen mit statistischer Auswertung zur Überprüfung der Richtigkeit der Ergebnisse und der Präzision der Messeinrichtungen an.

Diese Methode dient der externen Qualitätssicherung Ihrer Mess- und Prüfeinrichtungen durch akkreditierte Verfahren und ermöglicht es Ihnen, Aussagen über die Messgenauigkeit und Messqualität innerhalb Ihrer Prozesse zu machen sowie systematische Fehler oder methodische Schwächen aufzudecken.

Darüber hinaus weisen Sie mit Ringversuchen die Kompetenz Ihrer Labore beispielsweise zur Vorbereitung einer Auditierung nach.

Insbesondere die abschließenden Workshops zum Ringversuch „Tongebundene Formstoffe“ erfreuen sich bei den beteiligten Firmen und deren Fachpersonal großer Beliebtheit. Der Ringversuch zu chemischen Analysen deckt alle relevanten Tests rund um metallische Werkstoffe ab.

Seien auch Sie 2026 mit dabei!



Inhouse-Schulungen

Maßgeschneiderte Weiterbildung im Betrieb

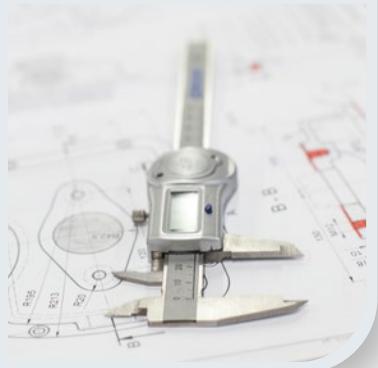
Als Verantwortlicher eines Teams oder Koordinator eines Projektes möchten Sie individuelle Schulungen oder Workshops vor Ort in Ihrem Unternehmen durchführen. Ihr Vorhaben unterstützen wir gerne, denn Inhouse-Schulungen zeichnen sich durch eine besondere Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit aus.



Sprechen Sie uns an oder nutzen Sie das Kontaktformular auf www.vdg-akademie.de.
Wir erstellen Ihnen gern ein individuelles Angebot.

Ansprechpartner

Dennis Hohmann
 0211/6871-329
 dennis.hohmann@vdg-akademie.de



Gemeinsam mit Ihnen konzipieren wir – nach vorheriger Analyse – auf Ihren unternehmerischen Qualifizierungsbedarf zugeschnittene Einzelseminare oder Schulungsprogramme. Oder Sie entscheiden sich für eines der Lehrgangsthemen aus unserem Veranstaltungsprogramm, bei dem Struktur und Inhalte im Wesentlichen beibehalten und an die besonderen Bedürfnisse Ihres Unternehmens angepasst werden.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Die Veranstaltung ist auf Ihre Unternehmensziele und die Vorkenntnisse Ihrer Mitarbeiter abgestimmt.
- Konzeption und Durchführung Ihrer Seminare liegen in einer Hand und ermöglichen maximale Effizienz und durchgängige Qualität.

- Inhouse-Schulungen bedeuten geringere Teilnahmegebühren pro Mitarbeiter*in; bei der Planung sorgen wir für Transparenz und Investitionssicherheit.
- Die Veranstaltungen finden arbeitsplatz- und betriebsnah statt; dadurch werden die internen Prozesse optimal integriert und die indirekten Kosten minimiert.
- Termine am Abend oder am Wochenende ermöglichen die betriebliche Fort- und Weiterbildung auch außerhalb der regulären Arbeitszeit.

Referenzen

Wir freuen uns über das Vertrauen zahlreicher Unternehmen, die unsere Inhouse-Schulungen und Weiterbildungsmaßnahmen nutzen. Eine Auswahl unserer Referenzen möchten wir Ihnen hier vorstellen.



Fritz Winter Eisengießerei GmbH & Co. KG

„Die Inhouse-Schulung der VDG-Akademie hat unsere Erwartungen voll erfüllt. Besonders überzeugt hat uns die Kombination aus fundiertem Fachwissen und konkreten Beispielen aus dem Arbeitsalltag. Unsere Mitarbeitenden konnten viele hilfreiche Impulse mitnehmen, die unmittelbar in die Praxis übertragen werden konnten. Die professionelle und flexible Durchführung macht die Zusammenarbeit für uns äußerst wertvoll.“



OTTO FUCHS Dülken GmbH & Co. KG

„Die Schulung war sehr gut aufgebaut. Auf Fragen wurde gezielt und kompetent eingegangen. Die Themen wurden in einer angenehmen Dynamik diskutiert, was zu einem offenen und interessanten Austausch geführt hat – keineswegs langweilig.“

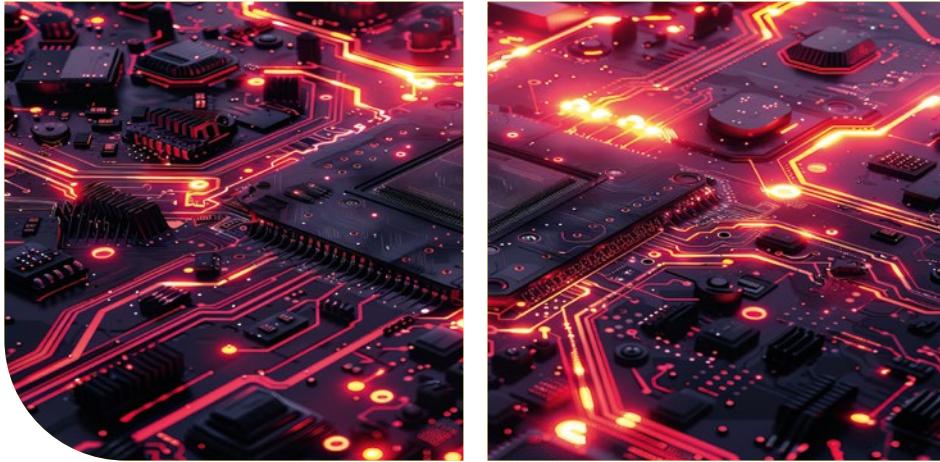
Handtmann Service GmbH & Co. KG

„Für die Qualifizierung unserer Mitarbeitenden zu Gießereimechanikern nutzen wir regelmäßig die Inhouse-Schulungen der VDG-Akademie. Die praxisnahe Gestaltung und die zuverlässige Durchführung machen diese Weiterbildungen zu einem festen Bestandteil unserer Personalentwicklung.“



Auch Themen aus der eigenen Fertigung wurden eingebracht und gemeinsam besprochen, was die Schulung besonders praxisnah und relevant gemacht hat.“





28. April 2026 in Düsseldorf

DIGITAL Foundry

Optimierung des Serienprozesses durch KI und Digitalisierung

Mit dieser neuen Fachveranstaltung beleuchten wir, wie künstliche Intelligenz und datenbasierte Systeme den Serienprozess in der Gießerei nicht nur stabiler, sondern wirtschaftlicher und nachhaltiger machen.

Im Fokus stehen praxiserprobte Anwendungen entlang der gesamten Prozesskette – von der intelligenten Überwachung kritischer Prozessparameter bis hin zur automatisierten Auswertung von CO₂- und Kostenkennzahlen.

Während der Vormittag die Perspektive der Entscheider in den Mittelpunkt stellt und aufzeigt, welche Einsparpotenziale durch KI-gestützte Prozessüberwachung, Preisprognosen und Nachhaltigkeitsreporting realisierbar

sind, richtet sich der Nachmittag gezielt an technische Verantwortliche und zeigt anhand konkreter Beispiele, wie sich Datengewinnung und KI-Logiken in bestehende Abläufe integrieren lassen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Frage, wie sich die Qualitätssicherung automatisieren, Schmelzprozesse energieeffizient steuern und CO₂-Daten mit Werkzeugen wie FRED belastbar aufbereiten lassen – ohne dabei den betrieblichen Aufwand zu erhöhen. Ergänzt wird das Programm durch Einblicke in KI-gestützte Prognosemodelle für den Einkauf und Schmelzbetrieb, die Transparenz und Planungssicherheit in volatilen Märkten schaffen.

Wir laden Sie ein, gemeinsam mit uns den nächsten Schritt in Richtung digital souveräner Gießerei zu gehen – mit einem klaren Blick auf Wirtschaftlichkeit, Prozesssicherheit und Nachhaltigkeitswirkung.

Kalkulation des Product- & Carbon-Footprints mit FRED

Praxisnaher Workshop für Gießereien

23. und 24. Juni 2026 in Düsseldorf in Zusammenarbeit mit dem BDG – Bundesverband der Deutschen Gießerei-Industrie e.V. und der prosimalys GmbH

Dieses Seminar richtet sich praxisorientiert an Beauftragte (z. B. Umwelt- & Energiemanagementbeauftragte), Verantwortliche und Entscheider in Gießereien, die rechtlichen oder marktgetriebenen Anforderungen zur Carbon-Footprint-Berichterstattung nachkommen müssen

und ihren Energiebedarf und CO₂-Ausstoß reduzieren wollen, z. B. Geschäftsführer, Betriebsleiter sowie Nachhaltigkeitsverantwortliche.

Die Entwicklung innovativer Bauteile sowie die Erreichung von Treibhausgasneutralität sind für die deutsche Gießerei-Industrie als energieintensive Branche eine unternehmerische Notwendigkeit. Zukünftig müssen immer mehr Gießereien aufgrund sich verschärfender gesetzlicher Vorschriften sowie steigender Erwartungen von Stakeholdern CO₂-Bilanzen erstellen.

Die EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung wird gegenwärtig in nationales Recht umgesetzt und mittelfristig von vielen Gießereien einen Bericht ihrer Umweltauswirkungen, einschließlich der Treibhausgasemissionen von Scope 1, 2 und Scope 3 verlangen.

In unserem praxisorientierten Seminar lernen Sie mit Hilfe des Kalkulationstools FRED, wie mit einer detaillierten CO₂-Bilanz ein CO₂-Fußabdruck für Ihre Gussprodukte und konkrete Maßnahmen zur Reduzierung von klimaschädlichen Emissionen entwickelt werden. Von der Datenerhebung bis zur Zertifizierung – wir zeigen Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie Ihre giebereispezifischen Klimaziele effizient erreichen können.



Die Seminarinhalte auf einen Blick:

- Grundlagen des Carbon Footprintings verständlich erklärt
- Einführung in gängige Bilanzierungsstandards (z. B. GHG Protocol)
- Praxisbeispiele und Best Practices aus Gießereien
- Identifikation von CO₂-Einsparpotenzialen an den Hauptenergieverbrauchern

30. September und 1. Oktober 2026 in Gießen



Iron Melting Conference & Exhibition 2026

Beyond Iron Melting – Solving the Challenges of Transformation

Die Themen Transformation und Klimaneutralität stehen im Zentrum der Iron Melting Conference & Exhibition (IMCE) 2026. Mit dem Titel „Beyond Iron Melting – Solving the Challenges of Transformation“ greift die Konferenz die drängendsten Herausforderungen für die Gießereiindustrie auf.

Dabei verschiebt sich der Fokus von der klassischen Betrachtung des Kupolofens zunehmend hin zum Induktionsofen – immer vor dem Hintergrund der Klimaziele der EU und Deutschlands.

Renommierte Experten aus Wissenschaft und Praxis präsentieren in drei thematischen Blöcken die aktuellen Entwicklungen und Perspektiven.

Legislative

Die politische Rahmensetzung beeinflusst Investitionsentscheidungen und Wettbewerbsfähigkeit maßgeblich. Diskutiert werden insbesondere die Entwicklungen im EU-ETS, die Zuteilung und die steigenden Kosten für Zertifikate.

Wirtschaft

Der wirtschaftliche Druck der Transformation ist hoch. Welche Investitionen sind erforderlich, um den Wechsel vom Kupolofen zur Elektroschmelze erfolgreich zu gestalten? Welche Rolle spielen Schrotte und Gattierungen, und wie entwickeln sich die Kosten im Vergleich?

Technik

Im technischen Block geht es um die konkreten Innovationen, die die Zukunft des Schmelzbetriebs prägen. Dazu gehören alternative CO-Träger als Ersatz für Koks im Kupolofen, metallurgische Fragestellungen, die Digitalisierung von Elektroschmelzprozessen sowie aktuelle Entwicklungen rund um Kupolofentechnologien.

Wie schon 2021 bietet die IMCE eine Plattform für intensive fachliche Diskussionen. Die Transformation hin zu einer klimaneutralen Industrie ist machbar – sie erfordert jedoch verlässliche politische Rahmenbedingungen, tragfähige Geschäftsmodelle und innovative technische Lösungen. Darüber hinaus bieten wir tags zuvor den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit einer exklusiven Gießereibesichtigung, um die Transformation live vor Ort nachzuvollziehen. Zusätzlich planen wir eine begleitende Fachausstellung mit Produkten und Lösungen aus Industrie und Forschung.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit unseren Expertengremien aus Europa, Japan und den USA neue Perspektiven in die Diskussion einzubringen.



Gbdguss **G**bdg Service GmbH **G**vdgakademie **G**vdguss

Deutscher Gießereitag 2026

20. und 21. Mai 2026 in Göttingen

Die deutsche Gießerei-Industrie steht mitten im Wandel – technologisch, politisch und gesellschaftlich. Der **Deutsche Gießereitag 2026** in Göttingen greift diesen Wandel auf und macht ihn erlebbar: als Ort, an dem Ideen auf Umsetzung treffen, Innovation auf Erfahrung und Zukunft auf Realität.

Nach dem erfolgreichen Neustart 2025 in Aachen, bei dem die Verbindung aus Fachlichkeit, Impuls und Dialog auf große Resonanz stieß, führt der BDG das Konzept nun weiter: fokussierter, interaktiver, mutiger. Der Gießereitag wird zur Bühne für die Themen, die über das Morgen der Branche entscheiden: Energie, Fachkräfte, Transformation, Rohstoffe, Digitalisierung und industrielle Wettbewerbsfähigkeit.

In der **Lokhalle Göttingen** finden erstmals Tagung, Fachausstellung und Gießerabend unter einem Dach statt. Der BDG richtet den Blick dabei bewusst nach vorn: Wir diskutieren nicht nur die Herausforderungen der Gegenwart, sondern gestalten die Zukunft der Gießereiindustrie aktiv mit.

Göttingen 2026 ist damit erneut Pflichttermin für alle, die die Branche prägen – und die, die sie verändern wollen.



Qualifizierungslehrgang

10.-12.03.2026 Düsseldorf

16.-18.06.2026 Düsseldorf

08.-10.12.2026 Düsseldorf

Teilnahmegebühren

1.950 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.



Qualifizierungslehrgang

26.-28.08.2026 Freiberg

Teilnahmegebühren

1.950 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.

Grundlagen der Gießereitechnik

- Aufbau und Eigenschaften der Gusswerkstoffe
- Schmelzen und Schmelzebehandlung von Gusseisen- und von NE-Metallen
- Anschnitt- und Speisertechnik
- Formstoffe und Formverfahren
- Fertigungsverfahren Dauerformen
- Kerne und Kernherstellungsverfahren
- Gussfehler
- Qualitätssicherung
- Simulationstechnik und Rapid-Prototyping
- Praxisteil

**Vertriebs- und
Verwaltungsmitarbeiter*innen,
Quereinsteiger*innen,
Produktionsmitarbeiter*innen**

Grundlagen der Gießereitechnik für Eisen- und Stahlguss

- Metallkundliche Grundlagen und Eigenschaften der Gusswerkstoffe
- Formstoffe und Formverfahren
- Eisenkohlenstoff-Diagramm und Eisenkohlenstoff-Gusswerkstoffe
- Kernformstoffe und Kernherstellung
- Schmelzaggregate
- Sonderformverfahren
- Schmelztechnik
- Qualitätssicherung und Formstoffprüfung
- Anschnitt- und Speisertechnik
- Wärmebehandlung
- Simulation im Gießereiwesen
- Praxisvorführungen

**Vertriebs- und
Verwaltungsmitarbeiter*innen
in Eisen- und Stahlgießereien
sowie deren Zulieferer und
Abnehmer, Quereinsteiger*innen,
Produktionsmitarbeiter*innen**



Metallographie der Gusseisen-Werkstoffe

- Metallurgische Grundlagen der Gefügeentstehung
- Mikroskopie und Anwendung
- Metallographische Präparation von Gusseisen
- Gefüge von Gusseisen mit Lamellengraphit – Live Vorführung
- Gefüge von Kugel- und Vermiculargraphit
- Gefüge von legiertem Gusseisen
- Automatische Bildanalyse von Gusseisengefüge
- Metallographische Untersuchung von Gussfehlern
- Schadensanalyse an Bauteilen aus Gusseisenwerkstoffen mit Hilfe der Metallographie

**Mitarbeiter*innen der
Qualitätssicherung, Laboraten*innen,
Werkstoffprüfer*innen**

Seminar

18.–19.05.2026 Düsseldorf

Teilnahmegebühren

1.750 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.

Werkstoffkunde der Gusseisen-Werkstoffe

- Metallische Werkstoffe – Grundlagen
- Zustandssystem Eisen-Kohlenstoff-Silizium
- Erstarrung und Gefügebildung
- Keimbildung und deren Beeinflussung
- Ermittlung von Werkstoff- und Gefügeeigenschaften
- Einführung in die Festigkeitsbewertung
- Ermittlung und Anwendung bruchmechanischer Kennwerte
- Zyklische Eigenschaften von Gusseisenwerkstoffen
- Einfluss von Legierungselementen auf die Eigenschaften
- Beeinflussung der Eigenschaften durch eine Wärmebehandlung

**Ingenieure, Meister, Techniker,
Konstrukteure und andere
Mitarbeiter*innen, die mit
Fragestellungen der Werkstoffkunde
im weitesten Sinn befasst sind**

Seminar

09.–10.06.2026 Düsseldorf

Teilnahmegebühren

1.750 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.



Seminar

25.-26.11.2026 Düsseldorf

Teilnahmegebühren

1.750 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.

Metallurgisch bedingte Gussfehler in Gusseisenwerkstoffen

- Systematische Ausschusserfassung
- Analysemethoden im Gießereilabor
- Graphitentartungen
- Unerwünschte Gefügebestandteile
- Andere metallurgische Gussfehler
- Wärmebehandlung von Gusseisenwerkstoffen
- Metallurgisch bedingte Gussfehler in Gusseisen-Sonderwerkstoffen
- Auswirkungen metallurgischer Gussfehler auf Eigenschaften und Funktion des Gussteils
- Methoden der Qualitätssicherung
- Praxisvorführungen – Diskussion und Beurteilung von Gussfehlern an Schliffen, Rundgang durch die Werkstoffprüfung und Labore der BDGService GmbH

**Gießereileiter*innen, Ingenieur*innen,
Techniker*innen, Meister*innen,**

Seminar

08.12.2026 Düsseldorf

Teilnahmegebühren

1.550 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.

Herstellung und Anwendung von Stahlguss

- Einführung (Eigenschaftsprofil, Eisen-Gusswerkstoffe, Anwendungsbeispiele)
- Schmelzen von Gussstahl und metallurgische Behandlung
- Feuerfeste Baustoffe in der Stahlgießerei
- Nichtmetallische Einschlüsse und Gase
- Sekundärmetallurgie
- Erstarrung und Gefüge
- Gussstahlsorten
- Wärmebehandlung verschiedener Stahlgusssorten
- Gussfehler und Schäden an Stahlgussstücken

**Ingenieur*innen, Techniker*innen,
Meister*innen; Mitarbeiter*innen
aus Qualitätsplanung und -lenkung,
Lieferantenmanagement, Einkauf,
Entwicklung, Produktion und Industrial
Engineering**

Leichtmetall-Druckguss – Grundlagen

- Grundlagen der Prozesstechnik
- Gusswerkstoff
- Elemente der Druckgießmaschine
- Aufbau und Funktion der Druckgussform
- Prozesstechnik des Druckgießens

Geeignet für Qualitätsplanung und -lenkung, Lieferantenmanagement, Einkauf, Entwicklung, Produktion und Industrial Engineering.

Seminar

**03./04.03.2026 und
17./18.03.2026 Nußloch
10./11.11.2026 und
24./25.11.2026 Nußloch**

in Kooperation mit
Project Engineering Group

Teilnahmegebühren

2.440 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.

Qualitätsstandards

- Gussfehleranalyse
- Gussgerechte Bauteilgeometrie
- Workshop Planungsstandards

Aluminium-Bauteile gussgerecht konstruieren

- Gusswerkstoffe
- Gussgerechte Bauteilgeometrie
- Beispielhafte Anwendung an einem Bauteil

Vorgehensweise und Tools zur gussgerechten Konstruktion:

- Wahl des Gießverfahrens
- Anpassung der Bauteilgeometrie (gussgerechter Bauteilgeometrie)

**Geeignet für technische Prozessentwicklung, Entwicklung und Qualitätsplanung
Grundkenntnisse mit Gussbauteilen und Gießprozess sind von Vorteil.**

Seminar

**19.03.2026 Nußloch
26.11.2026 Nußloch**

in Kooperation mit
Project Engineering Group

Teilnahmegebühren

900 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.

Wärmebehandlung von Aluminium-Gussbauteilen

Seminar

20.03.2026 Nußloch

in Kooperation mit
Project Engineering Group

Teilnahmegebühren

900 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.

- Aushärten
- Wärmebehandlung für Sonderzwecke
- Einrichtungen für die Wärmebehandlung

Geeignet für Qualitätsplanung, Qualitätslenkung, Lieferantenmanagement sowie Entwicklung und Produktion. Grundkenntnisse mit Gussbauteilen und Gießprozess sind von Vorteil.

Eigenschaften und Schmelztechnik von Aluminium-Gusswerkstoffen

Qualifizierungslehrgang

04.05.2026 Düsseldorf

Teilnahmegebühren

1.550,- € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.

- Allgemeine werkstofftechnische Grundlagen
- Eigenschaften der Aluminium-Gusslegierungen
- Ursachen schlechter Schmelzequalität
- Schmelz- und Warmhalteöfen
- Wärmebehandlung bei Aluminium-Gusslegierungen
- Praxisvorführung

Laborant*innen, Werkstoffprüfer*innen, Mitarbeiter*innen QS, Vorarbeiter*innen und Meister*innen, Mitarbeiter*innen aus Aluminium-Gießereien sowie Abnehmerindustrie, die sowohl ihre bisherigen Erfahrungen mit gezieltem Grundlagenwissen ergänzen als auch ihr bereits erworbenes Wissen wieder auffrischen möchten.

AI Sand- und Kokillenguss – Grundlagen

- Gusswerkstoffe
- Elemente der Gießmaschine
- Aufbau und Funktion der Gießform
- Gussfehleranalyse
- Gussgerechte Bauteilgeometrie
Workshop Planungsstandards
- Vorgehensweise und Interpretation von Gussfehlern anhand von Beispielen

Mitarbeiter*innen der Qualitätsplanung und Qualitätslenkung, Lieferantenmanagement Einkauf, Entwicklung, Produktion und Industrial Engineering.
Das Seminar findet in 2 Blöcken à 2 Tagen statt.

Seminar

**05./06.05.2026 und
19./20.05.2026** Nußloch

in Kooperation mit
Project Engineering Group

Teilnahmegebühren

2.440 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.

Einführung in Rheocasting

- Gusswerkstoff – Übersicht Rheo-Legierungen, Herstellung einer semi-soliden „Slurry“, Füll- und Erstarrungsverhalten, mechanische Eigenschaften, Vergütung, Prozesskontrolle
- Gießzelle – Erweiterung einer Standard Kaltkammer Druckguss-Gießzelle zur Rheocasting-Anlage
- Gießform – Anpassung des Gießwerkzeugs an den Rheocasting-Prozess

- Anwendungsmöglichkeiten
- Freiheitsgrade bei der Gestaltung von Rheo-Druckgussbauteilen und zu erwartende mechanische Eigenschaften, Beispiele

Besonders geeignet für Qualitätsplanung und Qualitätslenkung, Lieferantenmanagement, Einkauf, Entwicklung, Produktion und Industrial Engineering.

Seminar

21.05.2026 Nußloch

in Kooperation mit
Project Engineering Group

Teilnahmegebühren

900 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.



Seminar

30.11.2026 Düsseldorf

Teilnahmegebühren

1.750 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.

Seminar

05.03.2026 Nußloch
12.11.2026 Nußlochin Kooperation mit
Project Engineering Group

Teilnahmegebühren

900 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.

Formstoffbedingte Gussfehler

- Einführung in das Versagen von Bauteilen unter zyklischer Belastung
- Beispiele für die Auslegung von zyklisch beanspruchten Gussbauteilen
- Einflüsse von Kerben, Mittelspannungen / Beanspruchungszustände auf die Bauteillebensdauer
- Bewertung des Einflusses von Ungänzen auf die Bauteillebensdauer mithilfe der zerstörungsfreien Bauteilprüfung
- Lastannahme und Schädigungsrechnung
- Bsp. Umsetzung von Leichtbau auch bei größten Gussbauteilen
- Allgemeine Tolerierung und deren Interpretation für Gussstücke
- Grundlagen Übertragbarkeit von Werkstoffkennwerten beliebige Bauteile
- Einfluss Bauteilnachbehandlungen, wie Strahlen, auf Bauteillebensdauer

Konstrukteur*innen von Gussbauteilen, Ingenieur*innen in Gießereien, Techniker*innen, die sich bereits mit den Grundlagen von Gussbauteilen beschäftigt haben.

Gussfehler analysieren und richtig bewerten

- Grundlagen zur Gussfehleranalyse
- Strategien zur Vorgehensweise
- Hilfsmittel und Werkzeuge zur Analyse
- Hauptfehlerarten und Möglichkeiten zur Erkennung
- Lunker, Blasen, Oxide, Auslauffehler, Reibstellen, Auswaschungen, Risse Workshop
- Vorgehensweise und Interpretation von Gussfehlern anhand von Beispielen

Mitarbeiter*innen der Qualitätsplanung und Qualitätslenkung, Lieferantenmanagement sowie Entwicklung und Produktion. Grundkenntnisse mit Gussbauteilen und Gießprozess sind von Vorteil.

Digital Foundry – Optimierung des Serienprozesses durch KI und Digitalisierung

Prozess-optimierung

- Daten als Führungsaufgabe, nicht nur Technikthema
- Business Case KI: Reduktion von Ausschuss, Energieverbrauch und Nacharbeit
- KI-basierte Preis- und Kostenprognosen (vom Schmelzbetrieb bis zum Einkauf)
- CO₂-Transparenz mit FRED & Co: Nachhaltigkeitsreporting als Wettbewerbsvorteil
- Relevante Prozessdaten: Welche wirklich zählen
- Praxisbeispiel: KI-gestützte Fehlervermeidung und Prozessüberwachung (Live-Demo)
- Workshop: Typische Gießereiprobleme und KI-Reaktionen
- Wandel zur datenbasierten Entscheidungsfindung ohne Widerstände

Firmenleitung und Fachleute die sich mit dem Thema Dekarbonisierung in Gießereien befassen Umwelt- und Energiemanagementbeauftragte

Informationsveranstaltung

28.04.2026 Düsseldorf

Teilnahmegebühren

990 € inkl. Tagungspauschale zzgl. MWSt.

Prozess-optimierung

Guss-Simulationen bewerten und richtig lesen

- Grundlagen
- Richtige Anwendung der Simulation im Rahmen einer Prozessplanung
- Simulationsergebnisse richtig visualisieren und lesen
- Workshop

Geeignet für Qualitätsplanung, Qualitätslenkung, Lieferantenmanagement sowie Entwicklung und Produktion. Grundkenntnisse mit Gussbauteilen und Gießprozess ist von Vorteil.

Seminar

07.05.2026 Nußloch

in Kooperation mit Project Engineering Group

Teilnahmegebühren

900 € inkl. Tagungspauschale zzgl. MWSt.

Webinar

10.03.2026 Webinar

Teilnahmegebühren

550 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.

NEU



Workshop

Workshop

23./24.06.2026 Düsseldorf

Teilnahmegebühren

1.550 € inkl. Tagungspauschale
zzgl. MWSt.

VSME – Wie und warum sich Nachhaltigkeitsberichterstattungen für Gießereien lohnen

- CSRD-Berichtspflichten
- VSME-Standard
- Doppelte Wesentlichkeitsanalyse

Workshop-Inhalte:

- Roadmap und Handlungsoptionen
- Praxisübungen und prüferprobte Excel-Vorlage
- Überblick über ESG-Software-Tools

Beauftragte (z. B. Umwelt- & Energiemanagementbeauftragte), Verantwortliche und Entscheider*innen in Gießereien; Geschäftsführer*innen, Betriebsleiter*innen sowie Nachhaltigkeitsverantwortliche Geschäftsführer

Kalkulation des Product Carbon Footprints mit FRED – Praxisnaher Workshop für Gießereien

- Grundlagen des Carbon Footprintings verständlich erklärt
- Einführung in gängige Bilanzierungsstandards (z. B. GHG Protocol)
- Praxisbeispiele und Best Practices aus Gießereien
- Identifikation von CO₂-Einsparpotenzialen an den Hauptenergieverbrauchern

Beauftragte (z. B. Umwelt- und Energiemanagement), Verantwortliche und Entscheider*innen in Gießereien, die den rechtlichen oder marktgetriebenen Anforderungen zur Carbon-Footprint-Berichterstattung nachkommen müssen und ihren Energiebedarf und CO₂-Ausstoß reduzieren wollen, z. B. Geschäftsführer*innen, Betriebsleiter*innen sowie Nachhaltigkeitsverantwortliche

Fortbildungslehrgang für Immissions-schutzbeauftragte in Gießereien

- Die neuen Besten Verfügbaren Techniken für Gießereien – Was die Unternehmen nach 2026 erwartet
- Systematisches Dekarbonisierungsmanagement in Gießereien
- Konflikt/Beschwerdemanagement am Beispiel Geruch
- Immissionsschutz – aktuelle Entwicklungen in EU und Deutschland
- Flugrost – Umgang mit Nachbarschaftsbeschwerden
- Die technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm im Spannungsfeld einer langen industriellen Standortzugehörigkeit und dem nachbarschaftlichen Interesse
- Erfahrungsaustausch von Immissionsschutzbeauftragten

Immissionsschutzbeauftragte und andere Fachleute, die sich mit diesen Aufgaben in Gießereien befasse



Zertifikat

Umwelt- und Energie-management

Seminar

03./04.11.2026 Bad Dürkheim

Teilnahmegebühren

1.750 € inkl. Tagungspauschale zzgl. MWSt.

Fach-tagungen

Fachtagung

08./09.09.2026 Biberach

Teilnahmegebühren

980 € inkl. Tagungspauschale zzgl. MWSt.

10. Meister-Forum Gießerei 2026

Wir feiern unser Jubiläum mit dem 10. Meister-Forum!

Am 8. und 9. September 2026 treffen sich Meisterinnen und Meister in Biberach an der Riß zum fachlichen Austausch und zu einer praxisnahen Betriebsbesichtigung bei der Handtmann Unternehmensgruppe.

Die Tagung findet in unmittelbarer Nähe in modernen Räumlichkeiten statt. Dort sprechen wir über vielfältige und aktuelle Themen, die die Gießerei-Branche derzeit bewegen.

Am Abend lassen wir den Tag bei einem gemeinsamen Essen in einem regionalen Restaurant ausklingen und nutzen die Gelegenheit, den Austausch in entspannter Atmosphäre zu vertiefen.

Industriemeister*innen aus Gießereien und Zulieferfirmen

Wir sind zu Gast bei der Handtmann Unternehmensgruppe

Iron Melting Conference & Exhibition 2026

Fachtagung

30.09./01.10.2026 Gießen

Weitere Informationen unter
www.ironmelting.de

- Politik: EU-ETS, Zertifikatskosten und regulatorische Rahmenbedingungen
- Wirtschaft: Investitionen, Schrottmarkte und Kostenentwicklung
- Technik: Innovationen von alternativen CO-Trägern bis zur Digitalisierung der Elektroschmelze
- Exklusive Gießereibesichtigung am Vortag
- Fachausstellung mit Lösungen aus Industrie und Forschung



Als anerkannter Bildungsträger nach AZAV und von der DGUV zugelassen, bietet unserer Kooperationspartner, die SBH West GmbH, ein umfassendes Spektrum an Weiterbildungen und Qualifizierungen im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz an. Wir möchten Sie an dieser Stelle auf die folgende Weiterbildung hinweisen:

Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit SiFa 3.0

- Dauer: 5 Monate in Vollzeit
- Selbstlernphasen und Präsenztage
- Förderung möglich

Kursstart in 2026:

24.04.2026 | 10.07.2026 | 30.10.2026

Weitere Informationen und Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf der Website der SBH-West GmbH:
<https://agz-sbh.de/fachkraft-für-arbeitssicherheit-sifa-30/>



Raum für Ihre Notizen

Anmeldungen und Teilnahmegebühren

Anmeldungen

Unter www.vdg-akademie.de können Sie sich für unsere Veranstaltungen anmelden. Mit der Anmeldung werden die allgemeinen Geschäftsbedingungen der VDG-Akademie verbindlich anerkannt. Ihre Anmeldung wird mit Eingang bei der VDG-Akademie verbindlich.

Stornierungen durch den Veranstalter

Wir behalten uns vor, Veranstaltungen aus organisatorischen Gründen (z.B. Nichterreichen der erforderlichen Mindestteilnehmerzahl oder kurzfristiger Ausfall von Referenten) abzusagen.

Auch bei kurzfristiger Stornierung durch die VDG-Akademie bestehen ausschließlich Ansprüche auf Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühren; weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Stornierungen bzw. Umbuchungen durch den Teilnehmer

Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Stornierung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10 % des Rechnungspreises erhoben. Danach ist der volle Rechnungsbetrag zu zahlen.

Für das VDG-Zusatzzstudium sowie den Vorbereitungslehrgang auf die Industriemeisterprüfung IHK gelten gesonderte AGBs, die ebenfalls unter den jeweiligen Informationsseiten auf der Website zu finden sind.

Unsere vollständigen allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter:
www.vdg-akademie.de

Seminarversicherung

Bei kurzfristiger Stornierung Ihrer Teilnahme an unseren Veranstaltungen wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Wir empfehlen eine Seminarversicherung, die Sie unter www.vdg-akademie.de abschließen können.

Sollten Sie gezwungen sein, eine gebuchte Veranstaltung kurzfristig zu stornieren, tritt die Seminarversicherung für die vertraglich vereinbarten Stornokosten ein.





BDG-Service GmbH
Hansaallee 203
40549 Düsseldorf
E-Mail: info@vdg-akademie.de
Internet: www.vdg-akademie.de

Fotos: BDG, BDG-Service GmbH, Andreas Bednareck,
Fotolia, Fotoscheinast&Team, Jürgen Hille, stock.adobe.com